

## Wieder Ehrenplatz für Nil Ashal im WATHBA STUD FARM CUP, 15. September 2012

Wie schon Ende Juli im QATAR NEAR AVENCHES RACE belegte der 4-jährige Hengst Nil Ashal (Nil Bedouin x Nil Abiat) im WATHBA STUD FARM CUP hinter dem erneuten Sieger Terach El Samawi den guten zweiten Platz in einem internationalen stark besetzten Feld von neun Pferden aus Deutschland, Holland, Frankreich und der Schweiz.



*Bild: Schimmel Nil Ashal im Kampf um Platz 2. Foto: Scarlett Schär*

Auch dieses Jahr stand der WATHBA STUD FARM Cup für 3-jährige und ältere Pferde über 1'800 Meter und einer Dotation von CHF 8'000.- unter dem Patronat von H.H. Sheikh Mansoor Bin Zayed Al Nahyan, stellvertretender Premier Minister der Vereinigten Arabischen Emirate und persönlicher Minister des Präsidenten.

Der Ausgang des Rennens glich dem Ergebnis des ersten Rennens, dem QATAR NEAR AVENCHES CUP im Juli. Es gewann zum zweiten Mal der deutsche Favorit Terach El Samawi, diesmal mit noch einer Länge vor dem erst 4-jährigen Nil Ashal, geritten von Olivier Plaçais. Die Plätze drei und vier gingen an die beiden holländischen Pferde Senna OA und Blitters Plonja gefolgt von dem deutschen Sayf auf dem fünften Platz.

Unplatziert blieben Badyj, Nil Karazi und Electrah. Die Rennleitung untersuchte eine mögliche Behinderung des Pferdes Nil Ashal durch den Sieger Terach El Samawi mit dem Ergebnis, dass an der Rangierung der Plätze nichts geändert wurde, aber der Reiter des Siegers, F.X. Weissmeier, mit einer Busse von CHF 100.- wegen gefährlicher Reitweise im Einlauf sanktioniert wurde.

Für die Schweizer Vollblutarabzucht war der erneute Ehrenplatz von Nil Ashal erfreulich und zeigt, dass die Schweiz mit diesem Junghengst wieder ein Pferd hat, das auf internationalem Niveau gegen starke Konkurrenz mithalten kann.